

Neue Klarinette dank großzügiger Spende

Das Klarinetten-Ensemble „Figata“ freut sich über die Anschaffung eines neuen Instrumentes.

Möglich wurde der Kauf auch durch die Hilfe des Lions-Clubs Angeln, dessen Präsident Dr. Tilmann Senge damit seine Amtszeit beendete.

Kappel/Satrup/uk – „Ich darf sie spielen“, freute sich Schüler Jan Schulz. Er ist Mitglied des seit 2000 bestehenden Klarinetten-Ensembles „Figata“ unter dem Dach der Satruper Außenstelle der Kreismusikschule Schleswig-Flensburg und war nun angesichts der neuen Bass-Klarinette ganz aus dem Häuschen. Und weil nicht nur er, sondern auch die Leiterin des Ensembles, Regina Wielert, und die übrigen rund zehn musizierenden Schüler und Studenten glücklich waren, dankten sie dem Lions-Club Angeln mit einem kleinen Konzert – und natürlich stand die von den Lions finanziell unterstützte Anschaffung dieses Instrumentes dabei im Mittelpunkt.

Der Lions-Club Angeln war es, der das Finanzierungsloch bei der Anschaffung dieses Instrumentes stopfte. Rund 6000 Euro kostet die besagte Bass-Klarinette – dem Ensemble fehlten jedoch 1500 Euro. Lions-Präsident Dr. Tilmann Senge aus Grundhof hörte davon und war sich mit den Club-Mitgliedern spontan einig: „Wir helfen

dem Klarinetten-Ensemble“. Es ist während der einjährigen Präsidentschaft Senges, die Ende Juni endet, das zweite Mal, dass der Angelter Club für Musiker ein offenes Ohr und Portemonnaie hat: Für die Anschaffung eines „Schimmel“-Flügels für den Jugendhof Scheersberg machte er bereits 18000 Euro locker.

Dass die Übergabe der Bass-Klarinette nun am letzten Clubabend der Ära Senges im Kappelner Kunsthaus Hänisch stattfand, ist für alle Beteiligten ein Zufall. Der Kappelner Lionsfreund Jens Burkart hatte den Angelter Club zu einem

Rund 6000 Euro kostet die Bass-Klarinette – dem Ensemble fehlten jedoch 1500 Euro.

Besuch dieser seit einem Jahr bestehenden Einrichtung, deren Vorsitzender ist, eingeladen. Der Einladung kamen die derzeit 31 Mitglieder des seit 36 Jahren bestehenden Clubs gerne nach. Und weil besagter Clubabend mit dem Kauf der Bass-Klarinette zusammen fiel, war der Aufenthalt im Kunsthaus Hänisch ein schöner Rahmen für die offizielle Übergabe des Instrumentes an Ensemble-Leiterin Regina Wielert.

Bei dem Konzert mit Me-



Dr. Tilmann Senge (l.) überreichte den Mitgliedern des Satruper Klarinetten-Ensembles „Figata“ das vom Lions-Club Angeln gesponserte Instrument. Mit ihnen freut sich Kappels Kunsthaus-Vorsitzender Jens Burkart (r.).
Foto: U. Köhler

lodien wie „Summertime“ und „Latin-Party“ bewiesen die jungen Musiker nicht nur ihre musikalische Vielfalt, sondern auch eine ihnen in die Gesichter geschriebene Spielfreude. Bei alledem versäumte es Kunsthaus-Vorsitzender Jens Burkart nicht, für weitere Besuche in Kappeln zu werben.

Reichlich tausend Kunst-

interessierte kamen im ersten Jahr dorthin – sehr zur Freude von Kunsthistorikerin Dr. Christina Kohla aus Schwackendorf, die für die künstlerische Leitung zuständig ist. Vorausblickend wies sie darauf hin, dass unter dem Motto „100 Jahre Kunst in der Schlei-Region und an der Flensburger Förde“ vom 28. Juni bis 27. September Landschaftsbilder

von 25 Künstlern präsentiert werden. Es folgt vom 25. Oktober bis 17. Januar eine Ausstellung mit Arbeiten des Malers und Graphikers Peter Nagel aus Kiel – Absolvent der Kappelner Klaus Harms-Schule. Für 2010 ist unter anderem eine Ausstellung mit Werken von Gerhart Bettermann, der 2010 hundert Jahre alt geworden wäre. enlant.